

17. Online-Newsletter „Soziale Lage und Gesundheit“ Bremische Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie die 17. Ausgabe des Newsletters „Soziale Lage und Gesundheit“ der bremischen Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit. Dieser Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen mit Informationen zu Veranstaltungen, Studien, Projekten, Berichten und weiteren Publikationen.

Falls Sie auf eigene Veranstaltungen, Medien, aktuelle Projekte oder ähnliches aufmerksam machen möchten, können Sie uns gerne **bis zum 22. Oktober 2018** Informationen zukommen lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Tempel

Weitere Informationen unter:

[LVG Bremen](#) und unter [Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Bremen](#)

1. Veranstaltungen in Bremen

Mixed Reality – Zwischen Sein und Schein - Alltagsstrategien Jugendlicher

23. August 2018, Bremen

Die aktuelle SCHULBUS-Studie 2017 zeigt die positive Wirkung von Suchtprävention in Bremen. Doch genauso nachdrücklich wird deutlich, dass neue Entwicklungen und Risiken den Alltag von Jugendlichen bestimmen. Auf der Fachtagung wird dieser Trend aufgegriffen.

[Weiterlesen...](#)

6. Bremer Integrationswoche

03. - 06. September 2018, Bremen

In der 6. Bremer Integrationswoche soll gelebtes Miteinander im Land Bremen sichtbar gemacht werden. Alle Bremer*innen und Bremerhavener*innen sind herzlich eingeladen, das Programm durch Veranstaltungen und Ideen vor Ort zu bereichern.

[Weiterlesen...](#)

Zusammenleben fördern - Familienbildungswoche in 5 Bremer Stadtteilen

08. - 16. September 2018, Bremen

In den Bremer Stadtteilen Blockdiek, Burg-Grambke, Huchting, Sebaldsbrück und Walle findet in der ersten Bremer Familienbildungswoche ein buntes Programm von 60 verschiedenen Einrichtungen, Träger*innen und Institutionen an über 50 Orten statt.

[Weiterlesen](#)

Der Wurm muss dem Fisch schmecken – Zielgruppengerechte Maßnahmenplanung

13. September 2018, Bremen

In diesem Workshop steht die Frage im Vordergrund, wie sich Bedarfe und Bedürfnisse der Zielgruppe erheben lassen und wie die Erwartungen aller Beteiligten in die Interventionsplanung einbezogen werden können.

[Weiterlesen...](#)

Geflüchtete Frauen und Mädchen im Land Bremen. Bilanz und Perspektiven

13. September 2018, Bremen

Die Veranstaltung ist der Abschluss zum ZGF-Schwerpunkt Frauen und Flucht. Sie knüpft an die Aufträge und Fragestellungen der Auftaktveranstaltung im Februar 2017 an und thematisiert die Verstärkung der Angebote für geflüchtete Frauen.

[Weiterlesen...](#)

Das Präventionsgesetz im Land Bremen – Projekte planen und beantragen

25. September 2018, Bremen

Bei der Planung und Beantragung von Projekten können zahlreiche Fragen auftauchen, zum Beispiel: Was bedeutet es, den Lebenswelten-Ansatz zu berücksichtigen? Welche Kriterien umfasst der Leitfaden Prävention? Und was verbirgt sich hinter den einzelnen Aspekten im Antragsformular? Mit dem Workshop sollen diese und andere Fragen thematisiert werden.

[Weiterlesen...](#)

Save the date: Regionalkonferenz Bremen:

Alt bedeutet nicht gleich alt - Gesund wohnen und leben im Quartier

25. Oktober 2018, Bremen

Wie kann das gewohnte Quartier für seine Bewohner*innen bis ins hohe Alter ein Zuhause und ein Ort zum Wohlfühlen bleiben? Um dieser Frage nachzugehen sollte auf der 6. Bremer Regionalkonferenz die Bedeutung des Quartiers für die Lebensqualität im Alter herausgestellt und diskutiert werden. Weitere Informationen finden Sie in Kürze [hier](#).

Elternangebote für ALLE

07. November 2018, Bremen

Die intensive Zusammenarbeit zwischen sozial benachteiligten Eltern und Kitas ist aus gesundheitsförderlicher Perspektive sinnvoll und stärkt Eltern den Rücken. Die vom Projekt „Bremer Elternwerkstatt“ organisierte Fachtagung hat praxisnahe Anregungen für die Erhebung von Elternbedarfen und niedrigschwellige Herangehensweisen im Gepäck.

[Weiterlesen...](#)

Psychische Gesundheit wirksam stärken – aber wie?

16. November 2018, Bremen

Den vielfältigen Determinanten der psychischen Gesundheit auf den Grund zu gehen, ist das Ziel des 10. Symposiums der APOLLON Hochschule. Experten hinterfragen kritisch, welche zahlreichen Aspekte auf das psychische Wohlbefinden – positiv und negativ – Einfluss

nehmen, und erklären, welche Maßnahmen bei unterschiedlichen Zielgruppen eine hohe Wirksamkeit versprechen.

[Weiterlesen...](#)

2. Forum Migration / Flucht und Behinderung

22. November 2018, Bremen

Die Veranstaltung beschäftigt sich inhaltlich mit den Themen Kommunikation und Vernetzung. Zentrale Fragestellungen betreffen den Einsatz von Sprachmittler*innen sowie die Vernetzung der Akteur*innen des Unterstützungssystems für behinderte Menschen mit den Bereichen der Flüchtlingshilfe sowie der Migrations- und Integrationsarbeit.

[Weiterlesen...](#)

Save the date: Gesundheitsförderung bei Alleinerziehenden

22. November 2018, Bremen

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Vorstellung und Diskussion unterschiedlicher Präventionsansätze im Land Bremen, die einen Beitrag zu Verbesserung der Lebenssituation von Alleinerziehenden leisten: Gesundheitsförderung im Quartier, Arbeitsförderungsmodelle für Alleinerziehende und Netzwerke für Alleinerziehende sind die inhaltlichen Schwerpunkte.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze [hier](#).

2. Weitere Veranstaltungen

Gut gemeint ist noch nicht gut gemacht! Kriterien aus der sozillagenbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention verstehen und anwenden

30. August 2018, 03. Dezember 2018, 19.01.2019, Hannover

Bei jeder Lernwerkstatt dieser Reihe wird der Fokus auf bestimmte Kriterien aus der sozillagenbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention gelegt. Anhand von Impulsen und praktischen Beispielen wird die Bedeutung der jeweiligen Kriterien für die praktische Arbeit aufgezeigt und zusammen mit den Teilnehmenden auf ihre Arbeitssituationen übertragen.

[Weiterlesen...](#)

Gesunde Städte-Symposium

04. - 06. September 2018, Marburg

Beim Gesunde Städte-Symposium werden die aktuellsten und fachpolitisch wichtigsten Fragen für kommunalpolitische Strategien zur Gesundheitsförderung behandelt. Schwerpunktthema 2018: Partizipation als kommunales Handlungsprinzip in der Gesundheitsförderung“.

[Weiterlesen...](#)

Wohin des Weges? –

Kommunale Prävention und Gesundheitsförderung strategisch gestalten

05. September 2018, Hannover

Das Modellprojekt Kontextcheck hat mit sechs Kommunen zu unterschiedlichen Schwerpunkten systematisch die Rahmenbedingungen für kommunale Prävention und Gesundheitsförderung analysiert und Handlungsbedarfe abgeleitet. Auf der Veranstaltung werden die Modellphasen und der daraus entwickelte Leitfaden vorgestellt.

[Weiterlesen...](#)

Gemeinsam mit Eltern! – Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus fördern

11. September 2018, Hannover

Auf der Tagung werden unter anderem die Herausforderungen und Chancen der Zusammenarbeit von Lehrkräften und Eltern mit und ohne Migrationshintergrund diskutiert und gute Ansätze für eine gelingende Elternbeteiligung aufgezeigt.

[Weiterlesen...](#)

54. Jahrestagung der DGSMP „Prävention in Lebenswelten“

12. - 14. September, Dresden

Wie kann es gelingen, eine bedarfsgerechte und wirksame Prävention in betrieblichen und nicht-betrieblichen Lebenswelten zu realisieren? Welche neuen Präventionswege eröffnet das Präventionsgesetz? Diese und ähnliche Fragen werden auf der 54. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) diskutiert.

[Weiterlesen...](#)

Kinder aus suchtbelasteten Familien. Integrierte kommunale Präventionsstrategie als Chance?

13. September 2018, Hannover

Die Tagung widmet sich der Frage, inwieweit eine integrierte kommunale Präventionsstrategie eine Chance für Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien darstellen kann.

[Weiterlesen...](#)

Gesundheitsförderung in der Kita! Bewegen – Entwickeln – Gestalten

18. September 2018, Hannover

Auf der Fachtagung geht es u. a. um die Fragen: Was genau brauchen Mädchen oder Jungen an Körper- und Bewegungserfahrungen, um ein positives Selbstwertgefühl zu entwickeln? Gibt es geschlechtsspezifische Unterschiede? Welche Lern- und Erfahrungssituationen im Kontext von Bewegung sollten Erzieher*innen in den Blick nehmen?

[Weiterlesen...](#)

Geflüchtete Familien und Frühe Hilfen

21. September 2018, Frankfurt am Main

Geflüchtete Familien sind vielfältigen existentiellen Belastungssituationen vor, während und nach der Flucht ausgesetzt und die Bewältigung ihrer Situation ist nicht leicht. Im Rahmen des Fachtags wird unter anderem diskutiert, welchen Beitrag die Frühen Hilfen leisten können um das Ankommen von Familien zu unterstützen.

[Weiterlesen...](#)

Regionalkonferenz Niedersachsen:

Leben im Alter – Chancen und Perspektiven der Gesundheitsförderung

28. September 2018, Diepholz

Nach Einführungsvorträgen zu den Themen Daseinsvorsorge und Entwicklung alter(n)sfreundlicher Kommunen sollen in Fachforen gute Beispiele aus den Handlungsfeldern Wohnen, Mobilität sowie generationenübergreifende Maßnahmen vorgestellt werden.

[Weiterlesen...](#)

Das letzte Tabu – Gesundheitsförderung für Menschen in der letzten Lebensphase

09. Oktober 2018, Hannover

Im Rahmen der Veranstaltung werden Prof. Dr. Annelie Keil und Dr. Henning Scherf nach einer

Lesung aus ihrem Buch von ihren persönlichen Erfahrungen berichten und diese mit der gesellschaftlichen Frage verbinden, wie wir heute sterben wollen.

[Weiterlesen...](#)

11. Aktionstag Seelische Gesundheit

17. Oktober 2018, Oldenburg

Zum Thema „Psychiatrie und Inklusion – Na, wie geht´s? Spannungsreiche Perspektiven für den Versorgungsalltag“ soll die Fachtagung die Weiterentwicklung der gemeindepsychiatrischen Versorgung fördern.

[Weiterlesen...](#)

Wer? Wie? Was? – Wie gelingt Kommunikation in kommunalen Gesundheitsfragen?

29. Oktober 2018, Hannover

Im Rahmen der diesjährigen Fachtagung der Gesundheitsregionen steht im Fokus, wie eine transparente und adressat*innengerechte Kommunikation in der kommunalen Gesundheitsförderung und -versorgung gelingen kann.

[Weiterlesen...](#)

1. Nationale Fachtagung zur frühkindlichen Entwicklung

09. November 2018, Berlin

Auf der Tagung der Bremer Initiative zur Frühkindlichen Entwicklung (BRISE) soll der Frage nachgegangen werden, welches Wissen bereits über die Förderung frühkindlicher Entwicklung vorliegt und wie die Umsetzung einer umfassenden Politik der frühen Kindheit gelingen kann.

[Weiterlesen...](#)

Prävention und Gesundheitsförderung vor Ort – Gestaltungsspielräume erkennen und nutzen

20. November 2018, Berlin

Beim 8. gemeinsamen Präventionskongress des Bundesministeriums für Gesundheit und der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. steht die kommunale Gesundheitsförderung und Prävention im Fokus und es wird zum Beispiel über evidenzbasierten Beispiele und Erfahrungen diskutiert.

[Weiterlesen...](#)

Kongress Armut und Gesundheit 2019 - Aufruf zur Beteiligung

14.-15. März 2019, Berlin

Im kommenden Jahr wird der Kongress Armut und Gesundheit unter dem Motto „POLITIK MACHT GESUNDHEIT“ stattfinden. Das Kongressteam ruft bis zu 10. September 2018 zur Einreichung von Beitragsvorschlägen auf.

[Weiterlesen...](#)

3. Aus der Politik

Geriatrykonzept vorgestellt:

Lebensqualität älterer Menschen so lange wie möglich erhalten

Mit einem geriatrischen Konzept soll die Versorgung älterer Menschen im Land Bremen auf neue Herausforderungen eingestellt werden. Das am 15. August 2018 vorgestellte Konzept ist sektorübergreifend – insbesondere die vertragsärztliche Versorgung der Kassenärztlichen

Vereinigung, die stationäre Versorgung sowie der Bereich Pflege werden umfasst.

[Weiterlesen...](#)

Stadtteilbesuch in Gröpelingen: Engagement wird hier großgeschrieben

Am 14. August 2018 besuchte Bürgermeister Dr. Carsten Sieling den bunten und jungen Stadtteil Gröpelingen und nutzte die Gelegenheit, in zahlreichen Gesprächen mit den Gröpelinger*innen ins Gespräch zu kommen. Erste Station war der Gesundheitstreffpunkt West (GTP).

[Weiterlesen...](#)

Initiativkreis Bremer Armutskonferenz fordert Bündnis für ein gesundes Leben in Bremen

Die Ergebnisse der im Februar 2018 durchgeführten 3. Armutskonferenz mit dem Thema „Armut macht krank – Krankheit macht arm“ liegen jetzt in Form eines Berichts vor und wurden am 6. August 2018 Bürgermeister Carsten Sieling übergeben.

[Weiterlesen...](#)

Umfrage zum rollstuhlgerechten Wohnungsbau hat begonnen

Bis zum 12. Oktober 2018 findet in der Stadtgemeinde Bremen eine Wohnbedarfsermittlung statt. Ziel ist es, den Bedarf an rollstuhlgerechtem Wohnraum für den zukünftigen Wohnungsbau zu ermitteln. Über die Online-Umfrage kann jeder teilnehmen.

[Weiterlesen...](#)

Senator für Umwelt, Bau und Verkehr besucht Umweltbildungsorte in Bremen und Bremerhaven

Senator Joachim Lohse hat neun geförderte Einrichtungen und Projekte aus dem Bereich Umweltbildung und Umweltengagement besucht. Er zeigte sich beeindruckt von der großen Bandbreite der Angebote.

[Weiterlesen...](#)

ELFE – Einfache Leistungen für Eltern

Eine gemeinsame Initiative der Bundesländer Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein und Thüringen soll in Zukunft das Leben frisch gebackener Eltern erleichtern. Der Antrag wird jetzt in den zuständigen Bundesausschüssen beraten und dann im Bundesrat zur Abstimmung gestellt.

[Weiterlesen...](#)

„Beratungs- und Begegnungszentrum für junge Geflüchtete“ nimmt Arbeit auf

Der Besuch von Senatorin Anja Stahmann ist der offizielle Auftakt für das „Beratungs- und Begegnungszentrum für junge Geflüchtete“, das Fluchtraum Bremen e. V. mit institutioneller Förderung der Sozialbehörde aufbauen wird.

[Weiterlesen...](#)

Bürgermeisterin auf Stadtteilbesuch in Osterholz

„Ein hervorragend vernetzter Stadtteil mit tollen, beispielhaften Projekten, die auch bundesweit Beachtung finden“, so lautet das Fazit von Bürgermeisterin Linnert am Ende ihres Stadtteilbesuchs in Osterholz.

[Weiterlesen...](#)

Senatorin Quante-Brandt zur Gesundheitsministerkonferenz in Düsseldorf

Gesundheitssenatorin Prof. Dr. Quante-Brandt hat die bei der Gesundheitsministerkonferenz in Düsseldorf (20. - 21. Juni 2018) beschlossenen Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Patientenrechte begrüßt. Dabei geht es auch um transparente Information und Patientensicherheit, insbesondere im ambulanten Bereich.

[Weiterlesen...](#)

Landesfrauenbeauftragte besucht Fraueneinrichtungen in Osterholz-Tenever

„Das Miteinander der Frauen in Tenever, die gegenseitige Unterstützung, das große Engagement und die hohe Professionalität in den Einrichtungen haben mich tief beeindruckt“, resümiert Landesfrauenbeauftragte Bettina Wilhelm ihre Eindrücke in Osterholz-Tenever.

[Weiterlesen...](#)

Sozialer Zusammenhalt:

Paritätischer Gesamtverband fordert soziales Reform- und Investitionsprogramm

Das Ergebnis des Paritätischen Jahresgutachten 2018 „Brücken bauen: Potenziale des Sozialen“ zeigt: Beinahe 90 Prozent der Bevölkerung sorgen sich um den sozialen Zusammenhalt. Der Verband fordert unter anderem mehr staatliche Anerkennung und Unterstützung für gemeinnützige, soziale und zivilgesellschaftliche Initiativen in Deutschland.

[Weiterlesen...](#)

Neunter Familienbericht

Eltern sollen das zentrale Thema des Neunten Familienberichtes des BMFSFJ sein. Als Handlungsgrundlage für die Politik untersucht der Familienbericht regelmäßig die Situation von Familien in Deutschland. Ministerin Dr. Franziska Giffey hat nun Sachverständige unterschiedlicher Fachrichtungen in die Kommission zur Erstellung des Neunten Familienberichts berufen.

[Weiterlesen...](#)

4. Aus der EU

WHO launches Global Action Plan on Physical Activity

Worldwide, one in five adults, and four out of five adolescents (11-17 years), do not do enough physical activity. The "WHO Global action plan on physical activity and health 2018-2030: More active people for a healthier world" shows how countries can reduce physical inactivity in adults and adolescents by 15% by 2030.

[Weiterlesen...](#)

5. Berichte und Studien

Gesund in die Schule – Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen erschienen

Der Bericht des Gesundheitsamtes Bremen enthält die Auswertung der Schuleingangsuntersuchungen des Jahrgangs 2016/17. Die Ergebnisse geben einen Überblick über die gesundheitliche Situation der Kinder.

[Weiterlesen...](#)

Sonderveröffentlichung „Integrierte Strategien kommunaler Gesundheitsförderung“

Um herauszufinden, wie die Umsetzung integrierter Strategien kommunaler Gesundheitsförderung gelingt, hat das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) im Rahmen eines partizipativen Forschungsansatzes die Expertise verschiedener Akteursgruppen herausgearbeitet und nutzbar gemacht.

[Weiterlesen...](#)

Studie zu Modellprojekt für benachteiligte Familien

Internationale Studien zur Wirksamkeit von Hausbesuchsprogrammen für sozial benachteiligte Familien zeigen, dass diese Programme, neben einer Verbesserung der kindlichen Entwicklung und Gesundheit, die Arbeitsmarkt- und Bildungspartizipation der betroffenen Mütter steigern können. Die Studie untersucht auf Basis eines Modellprojekts, ob diese Ergebnisse auf das deutsche Sozialsystem übertragbar sind.

[Weiterlesen...](#)

Ergebnisse des Mikrozensus 2017 – Alleinerziehende in Deutschland

Anlässlich einer Pressekonferenz hat der Präsident des Statistischen Bundesamtes, Dr. Georg Thiel, am 2. August 2018 in Berlin neue Daten zu „Alleinerziehenden in Deutschland“ vorgestellt. Ein Ergebnis ist, dass sich mehr als die Hälfte der nicht-erwerbstätigen alleinerziehenden Mütter Arbeit wünscht.

[Weiterlesen...](#)

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH): „Datenreport Frühe Hilfen. Ausgabe 2017“

Der Datenreport präsentiert Daten, Analysen und Ausblicke aus Studien zur aktuellen Entwicklung und Ausgestaltung von Frühen Hilfen sowie den Übergängen zu intensiveren Hilfen in Deutschland. Insbesondere werden Ergebnisse aus der wissenschaftlichen Begleitung der Bundesinitiative Frühe Hilfen durch das NZFH vorgestellt.

[Weiterlesen...](#)

Journal of Health Monitoring 2/2018:

In dieser Ausgabe steht das Gesundheitsverhalten von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt. Themen sind unter anderem das Sport- und Ernährungsverhalten sowie der Tabak- und Alkoholkonsum Heranwachsender. Außerdem werden soziale Unterschiede im Gesundheitsverhalten beleuchtet.

[Weiterlesen...](#)

AOK-Familienstudie 2018

Die Anfang Juli 2018 veröffentlichte Studie der AOK verdeutlicht, dass in jeder dritten Familie körperliche Aktivität keine Rolle spielt. Die Studie stellt heraus, was zur Bewegungsförderung beitragen kann und welchen Einfluss die kommunale Infrastruktur auf die körperliche Aktivität von Familien hat.

[Weiterlesen...](#)

Der DKV-Report 2018: Wie gesund lebt Deutschland?

Zum fünften Mal untersucht die DKV Deutsche Krankenversicherung gemeinsam mit dem Zentrum für Gesundheit durch Sport und Bewegung an der Deutschen Sporthochschule Köln, wie gesund Deutschland lebt. Neben körperlicher Aktivität, Sitzen, Ernährung, Rauchen, Alkoholkonsum und Stressverhalten wurde in diesem Jahr erstmals nach dem Umgang mit

Lärm, Einsamkeit und Regeneration gefragt.

[Weiterlesen...](#)

6. Weitere Publikationen und Medien

Neue Broschüre „Hilfe bei Gewalt“ in einfacher Sprache

Die neue Broschüre „Hilfe bei Gewalt – an wen kann ich mich wenden?“ der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“ ist in leicht verständlicher Sprache verfasst ist und richtet sich an alle Frauen und Mädchen im Land Bremen.

[Weiterlesen...](#)

Ratgeber für Alleinerziehende aktualisiert und neu aufgelegt

Der Ratgeber „Alleinerziehend in Bremen? Finanzielle Hilfe im Überblick“ der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) und der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport ist nun erhältlich und in Bezug auf das Unterhaltsvorschussgesetz aktualisiert.

[Weiterlesen...](#)

Leitfaden Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen

Der Leitfaden Prävention in der stationären Pflege legt gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 SGB XI die Kriterien für die Leistungen der Pflegekassen zur Prävention und Gesundheitsförderung in stationären Pflegeeinrichtungen fest. Er unterstützt die Pflegekassen dabei, Angebote zur Prävention und Gesundheitsförderung zu entwickeln und umzusetzen. Seit Juni 2018 liegt nun eine erstmalige Aktualisierung vor.

[Weiterlesen...](#)

Frühe Hilfen aktuell: Schwerpunktthema Armut

Die 2. Ausgabe 2018 von Frühe Hilfen aktuell befasst sich im Schwerpunkt mit dem Thema Frühe Hilfen für Familien in Armutslagen. Unter anderem wird die Frage aufgegriffen, wie die Angebote Früher Hilfen armutssensibel gestalten können.

[Weiterlesen...](#)

Impulspapiere für Gesundheitsförderung mit Geflüchteten

In der neuen Reihe „Impulspapiere für Gesundheitsförderung mit Geflüchteten“ des Kooperationsverbunds Gesundheitliche Chancengleichheit werden vielversprechende Projekte zur Gesundheitsförderung mit Geflüchteten bekannt gemacht und Ideen und Anregungen für die praktische Arbeit gegeben.

[Weiterlesen...](#)

Geflüchtete Familien besser erreichen

Die Publikation von pro familia Landesverband Nordrhein-Westfalen enthält Ideen, Anregungen und Materialien für die praktische Arbeit mit Geflüchteten. Es ist eine Sammlung von Erfahrungen, die in dem Modellprojekt „pro familia: Flüchtlinge im Blick“ über drei Jahre gemacht wurden.

[Weiterlesen...](#)

Kurzfilme zu Gesundheit und Krankenversorgung in sechs Sprachen

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hat gemeinsam mit der filmzeit medien GmbH und in enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsministerium des Landes NRW ein Konzept für filmgestützte Informationen zur gesundheitlichen Versorgung entwickelt und umgesetzt.

[Weiterlesen...](#)

7. Preise, Wettbewerbe, Fördermittel

Interessenbekundung für kulturelle Angebote für pflegende Angehörige

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport, Anja Stahmann, möchte kulturelle Angebote speziell für pflegende Angehörige fördern. Bis zum 20. September 2018 können Anträge auf Projektförderung eingereicht werden.

[Weiterlesen...](#)

8. Aktuelle Projekte in Bremen und Bremerhaven

Geflüchtete Frauen im Stadtteil erreichen

Wie sollten Angebote ausgestaltet sein, damit sie geflüchtete Frauen gut erreichen? Bis zum Jahresende bietet die Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) Mitarbeitenden in Stadtteileinrichtungen in Bremen und Bremerhaven im Rahmen des Projekts „Frauen und Flucht“ Hilfestellung und Beratung an:

[Weiterlesen...](#)

Brücken bauen in frühe Bildung – Bundesprogramm unterstützt Bremer Angebote

Noch immer können nicht alle Bremer Kinder an frühkindlicher Bildung teilnehmen. Ihnen will das Bildungsressort den Weg durch besondere Angebote ebnen: Spielkreise und Eltern-Cafés erreichen Familien, die ihr Kind nicht in einer Kita angemeldet oder bisher überhaupt keinen Zugang zum System der frühkindlichen Bildung gefunden haben.

[Weiterlesen...](#)



Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V.

in Kooperation mit:



Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Geschäftsführer: Thomas Altgeld

Nicole Tempel

Herdentorsteinweg 37 | 28195 Bremen

Telefon: 0421 / 79 08 73 - 01

E-Mail: nicole.tempel@gesundheit-nds.de

Internet: www.lvg-gesundheit-bremen.de